

Bemerkungen über zweifelhafte celebensische Vögel.

Von Dr. G. Fischer.

In der Schrift „Beiträge zur Ornithologie von Celebes und Sangir“ (diese Abhandl. V. p. 35—102) hat Herr Dr. Brüggemann bei verschiedenen Vogel-Arten die Frage aufgeworfen, ob die betreffenden Species wirklich auf der Insel Celebes zu finden seien. Durch die folgenden Angaben glaube ich einige dieser Zweifel beseitigen zu können.

Von Menado aus habe ich die ganze Minahassa wiederholt durchstreift, und stammen daher meine Vögel nicht aus der unmittelbaren Umgebung von Menado allein, sondern auch von anderen Lokalitäten jener Gegend.

Lorius histrio (Müll.) kommt nicht bei Menado vor; meine sämtlichen Exemplare sind auf Sangir erlegt.

Lorius ricinatus (Bechst.) ist häufig genug in Menado zu sehen, aber nur in der Gefangenschaft. Viele Exemplare werden mit jedem Postdampfer, besonders in den Monaten September und October, durch die Manillensischen Schiffskapitäne von Ternate her eingeführt. Auch mein Exemplar stammte aus dieser Quelle. Gewöhnlich schneidet man aus dem Bast der Cocosnuss ein brillenförmiges Stück mit einem grösseren und einem kleineren Ringe. Durch den letzteren wird der Fuss des Vogels gesteckt; durch die grosse Oeffnung zieht man ein langes, dünnes Bambusrohr, welches als Sitzstange dient; hierüber wird ein Bogen von Bambus gespannt, den man an beiden Enden der Stange befestigt. Ein von dem Ringe herrührender Eindruck wird an einem der Füsse des Balges wohl noch zu sehen sein.

Eudynamis nigra (L.) findet sich um Menado nicht; durch ein Versehen wurde die Bemerkung „Sangir“ weggelassen.

Von **Oriolus formosus** Cab. gilt dasselbe; meine Exemplare wurden alle auf Sangir gesammelt.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Bremen](#)

Jahr/Year: 1875-1876

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Fischer G.

Artikel/Article: [Bemerkungen über zweifelhafte celebensische Vögel. 538](#)